

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Ersterfassung	Interne Nr.	70638
		DK5 DK5-GK	8622 8624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Voßmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	30 35
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.09.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	11753,2864
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 3.5 Wälder und Gebüsche trockenwarmer Standorte	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	8	Hochgradig wertvoll
– Alter	8	Biotop hohen Alters, 200 bis 500 Jahre
– Belastungsgrad	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– Ökolog. Funktion	9	Herausragender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Mäßig alter Eichen-Birken-Mischwald, z.T. dominiert von Stiel-Eichen, die Stammdicken von bis zu 40 cm und Höhen um 15 m erreichen, stärker durchsetzt von Birken, die ebenfalls bis zu 40 cm Stammdicken erreichen, mit Übergang zu einem kleineren Kiefernforst. Innerhalb der Flächen ist der Boden ausgesprochen uneben, von Dünen, zahlreichen früheren Abgrabungen bzw. Bombentrümmern mit Niveauunterschieden von bis zu 2 m. Der Waldboden ist recht gut belichtet, zu sehr hohen Anteilen dicht bewachsen von halbruderalen Halbschattenfluren und grasreichen, heideartigen Beständen. Der Wald wirkt insgesamt gut durchlichtet, strukturreich, jedoch etwas gestört. Der Untergrund erscheint sandig. Zahlreiche der auftretenden Arten deuten auf eine frühere Nutzung hin, eventuell in Richtung auf Grünlandnutzung bzw. Waldweide. Obwohl der Wald gegenwärtig strukturell dem südlich anschließenden Bestand sehr ähnlich ist, wurde er aufgrund der Lage über der maximalen Hochwasserlinie von diesem abgegrenzt.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	WQT	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)		
4	9190	Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	N Schwarzer Weg		
Nachbarnutzung/en			
Rechtswert (X)	587475	Hochwert (Y)	5922398
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Escheburger Randmoorgebiet (673.12)
Stadtteil (OT-Nr.)	Altengamme (605)	Gemarkung	Altengamme (602)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	NSG Borghorster Elblandchaft [HH-606 / Anteil: 99%]		
FFH-GEBIET	Borghorster Elblandchaft [DE 2527-303 / Anteil: 99%]		
Wasserschutzgebiet			

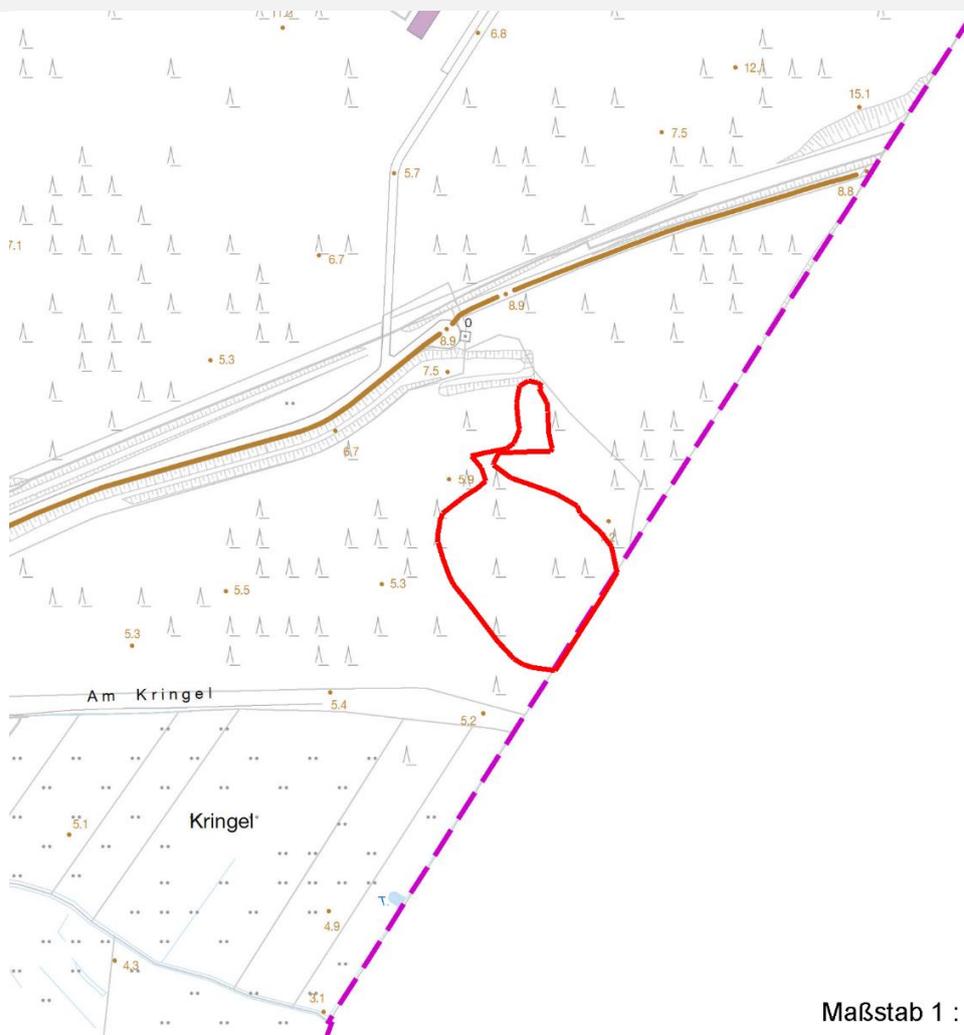
Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Ersterfassung	Interne Nr.	70638
		DK5 DK5-GK	8622 8624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Voßmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	30 35
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.09.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	11753,2864
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
70638	82835	8622	30	03.09.2012	K	8624	35
70638	70619	8622	10	15.09.1995	<	8624	2
70638	70591	8622	11	15.09.1995	<	8624	3

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Ersterfassung	Interne Nr.	70638
		DK5 DK5-GK	8622 8624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Voßmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	30 35
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.09.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	11753,2864
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Bodensaurer Eichen-Birken-Wald trockener bis frischer Sandböden (2000)	Biotoptyp	WQT
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur	FFH-LRT	9190
Beschreibung	Gefährdungen: Störungen durch Freizeitnutzung und forstliche Nutzungen und Eingriffe	Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein
	Maßnahmen: Naturferne Gehölze ersatzlos entfernen, Zahl der Wege reduzieren		

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Bodenart	S - Sand
Bodentyp	P - Podsol
Humosität	h4 - stark humos
Feuchte	5 - frisch und mäßig frisch
Stickstoffgehalt	6 - mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich
Standort, Relief	
Relief	kleinkuppig
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	V - Verschiedene
Belichtung	6 - halbsonnig bis halbschattig
Luft	windstill
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19.1.02.02 - Alliarion (Knoblauchhederich-Fluren) 48.0.02.01 - Quercion robori-petraeae (Saure Eichenmichwälder) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen)

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
9190 (HH) Alte bodensaure Eichenwälder auf Sandebenen mit Quercus robur					C
Habitatstrukturen					C
Entwicklungsphasen;	günstig	mittel	ungünstig		C
Anzahl auf der Fläche; n=7	> 3 in enger Verzahnung	2 bis 3	1		C
Auftreten der älteren Phasen; Rp:	Rp	Rp, sBh oder ssBh	keine ältere Phasen		C
Reifephase, ssBh: sehr starkes Baumholz, sBh: starkes Baumholz					
Altbäume; Altbäume sind älter 150 Jahre: BHD > 80 cm (40cm im Auwald)	günstig	mittel	ungünstig		C

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Ersterfassung	Interne Nr.	70638
		DK5 DK5-GK	8622 8624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Voßmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	30 35
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.09.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	11753,2864
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Anzahl / ha; Eiche ab 70 cm Stammdurchmesser in Brusthöhe, auf Extremstandorten wie Dünenkuppen ab 30 cm	> 5	1-5	keine		C
Stehendes und liegendes Totholz; Anz. / ha; ab 5 m Länge / Eiche ab 70 cm Stammdurchmesser, auf Extremstandorten wie Dünenkuppen ab 30 cm; liegend: l. / stehend: s.	günstig > 3, l. u. s.	mittel 1-3, l. o. s.	ungünstig kein Totholz		B B
Beeinträchtigungen					B
Störungen des Standortes; Fahrspuren; Entwässerung; Abstand zu Emittenten; sonstige Nährstoffeinträge; Anreicherung von Nährstoffen in der Fläche	günstig keine keine groß keine	mittel nur Teilfl. gering gering erkennbar	ungünstig flächig deutlich kein stark		A A A A A
Untypische Vegetationsaspekte; untypische Baumarten; Deckung % Verdichtungszeiger; Deckung % Nitrophyten; Deckung % Neophyten / Gartenpflanzen; Deckung % Lichtzeiger; Deckung % untyp. Arten (ohne Bäume); Deckung % Verbiss, Schäle; Einfluss auf die Verjüngung des Bestandes	günstig < 5% < 5% < 5% < 5% < 5% < 10%	mittel 5-10% > 5% Teilf. > 5% Teilf. > 5% Teilf. > 5% Teilf. 10-25%	ungünstig 11-30% > 5% fläch. > 5% fläch. > 5% fläch. > 5% fläch. > 25%		B B A B B B B
Nutzungen; Tritt / Zerschneidung; Müllablagerungen; hörbarer, dauerh. Lärm;	günstig keine keine kein	mittel gering gering deutl.	ungünstig stark stark stark		A A A A
Arteninventar					B

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig bis halbschattig	6,3
Boden	Feuchte	frisch und mäßig frisch	5,3
	Stickstoff (N)	mäßig stickstoffarm bis stickstoffreich	5,8
	Reaktion	mäßig sauer	4,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,7
Zeigerwerte	Futterwert	geringwertiges Futter	2,8
	Wechselfeuchteanzeiger		5
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		1

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Ersterfassung	Interne Nr.	70638
		DK5 DK5-GK	8622 8624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Voßmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	30 35
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.09.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	11753,2864
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Aegopodium podagraria (Giersch)	7	w	S	-														
Agrimonia procera (Großer Odermennig)	7	w		-											2		3	
Agrostis gigantea (Riesen-Straußgras)	7	w		-														
Alliaria petiolata (Knoblauchsrauke)	7	w		-														
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w		-														
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w	T	-														
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-														
Arrhenatherum elatius (Glatthafer)	7	z		-														
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	h	T	-														
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	w		-														
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-														
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	w		-											3		V	
Carex spicata (Dichtährige Segge)	7	w		-											3		G	
Chaerophyllum temulum (Hecken-Kälberkropf)	7	w		-														
Chelidonium majus (Schöllkraut)	7	w		-														
Crataegus monogyna (Eingrifflicher Weißdorn)	7	w		-														
Deschampsia flexuosa (Draht-Schmieele)	7	h	T	-														
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w	T	-														
Dryopteris dilatata (Breitblättriger Wurmfarne)	7	w		-														
Dryopteris filix-mas (Gewöhnlicher Wurmfarne)	7	w		-														
Epilobium montanum (Berg-Weidenröschen)	7	w		-														
Festuca ovina (Schaf-Schwingel)	7	w		-											V		V	V
Frangula alnus (Faulbaum)	7	w	T	-														
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-														
Galeopsis spec. (Hohlzahn)	7	w		-														
Galium aparine (Kletten-Labkraut)	7	h	S	-														
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w		-														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z	S	-														
Hedera helix (Efeu)	7	w	T	-														
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	w		-														
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-														
Holcus mollis (Weiches Honiggras)	7	w	T	-														
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	w		-														
Impatiens parviflora (Kleinblütiges Springkraut)	7	w		-														
Juncus effusus (Flutter-Binse)	7	w		-														
Linaria vulgaris (Gewöhnliches Leinkraut)	7	w		-														
Lonicera periclymenum (Wald-Geißblatt)	7	h	T	-														
Luzula campestris (Gewöhnliche Hainsimse)	7	w	T	-														V
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w		-														
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	w		-														
Moehringia trinervia (Dreinerlige Nabelmiere)	7	h		-														
Pinus sylvestris (Wald-Kiefer)	7	w	S	-														
Poa angustifolia (Schmalblättriges Rispengras)	7	w		-											D		G	
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	w		-														
Poa pratensis (Wiesen-Rispengras)	7	w		-														
Polygonatum multiflorum (Vielblütige Weißwurz)	7	w	T	-														

Erhebungsbogen

B

Projekt	FFH-Ersterfassung	Interne Nr.	70638
		DK5 DK5-GK	8622 8624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Voßmoor
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	30 35
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	15.09.2004
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	11753,2864
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w		-													
Prunus avium (Vogel-Kirsche)	7	w		-													
Prunus serotina (Späte Traubenkirsche)	7	z	S	-													
Prunus spinosa (Schlehe)	7	w		-													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	d	T	-													
Rhamnus cathartica (Kreuzdorn)	7	w		-										G			
Ribes uva-crispa (Stachelbeere)	7	w		-													
Robinia pseudoacacia (Robinie)	7	w		-													
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	w		-													
Rosa spec. (Rose)	7	w		-													
Rubus idaeus (Himbeere)	7	h	S	-													
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w		-													
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	w	S	-													
Sorbus aucuparia (Eberesche)	7	w	T	-													
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z	S	-													
Valeriana officinalis (Echter Baldrian)	7	w		-										D		D	
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	w		-													
Veronica hederifolia (Efeublättriger Ehrenpreis)	7	w		-													
Veronica officinalis (Wald-Ehrenpreis)	7	w	T	-													
Viburnum opulus (Gewöhnlicher Schneeball)	7	w		-													
Anzahl Rote Liste Arten														7	7	1	
Anzahl Arten														67			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland